

Ausländerbeirat

Der Vorsitzende

Geschäftsstelle des Ausländerbeirates
Auskunft erteilt: Frau Hutsylo
Berliner Platz 1, 35390 Gießen

Telefon: 0641 306-1046
Telefax: 0641 306-2080
E-Mail: auslaenderbeirat@giessen.de

Datum: 17.09.2024

Niederschrift

der gemeinsamen öffentlichen Sitzung des Ausländerbeirates der Universitätsstadt Gießen
und dem Ausländerbeirat des Landkreises Gießen

am Dienstag, dem 14.05.2024,

im Stadtverordnetensitzungssaal, Rathaus, Berliner Platz 1, 35390 Gießen.

Sitzungsdauer: 18:30 - 22:00 Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Rechtsruck und mögliche Gegen-/Handlungsstrategien
Referenten: Prof. Dr. Benno Hafenecker,
Erziehungswissenschaftler und Enis Gülegen, Vorsitzender
agah Landesausländerbeirat
3. Aktuelles und Berichte
4. Verschiedenes

Abwicklung der Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Eröffnung und Begrüßung

Der AB-Vorsitzende Z. Sahin und die KAB-Vorsitzende Z. Adigüzel eröffnen die Sitzung und begrüßen die Anwesenden. Sie stellen fest, dass die Beiräte beschlussfähig sind.

Gegen die Form und die Frist der Einladungen werden keine Einwände erhoben. Es gibt keine Änderungswünsche für die Tagesordnung.

2. Rechtsruck und mögliche Gegen-/Handlungsstrategien **Referenten: Prof. Dr. Benno Hafener,** **Erziehungswissenschaftler und Enis Gülegen, Vorsitzender** **agah Landesausländerbeirat**

Die Referenten, Prof. Benno Hafener, Erziehungswissenschaftler der Philipps-Universität Marburg und Enis Gülegen, agah Landesausländerbeiratsvorsitzender, analysieren den Rechtsruck und widmen sich der Frage, worin die Ursachen und die Folgen der Erstarkung des Rechtspopulismus liegen. Sie werfen einen Blick auf die Strategien der AfD und erläutern neue Entwicklungen, wie das Wahlverhalten der jungen Wähler*innen, darunter solche mit Migrationshintergrund und vielfältige Aktivitäten der AfD im digitalen Raum. Ein besonderer Blick wird den Handlungsstrategien gewidmet. Dabei gehen sie auf die Rolle der Ausländerbeiräte ein.

Im Anschluss folgt die Diskussion über Ursachen der geschilderten Entwicklungen und die Vielschichtigkeit der Problematik. Dabei werden folgende Aspekte thematisiert: die Auswirkungen von Äußerungen von Politikern, der Ursprung der Zukunftsangst bei großen Teilen der Bevölkerung, Spannungen im sozialen Bereich durch die Schere reich und arm sowie die Nutzung von Medien durch die AfD.

Bei der Diskussion über die Gegenmaßnahmen widmen sich die Anwesenden der Frage, warum diese nicht wirken und gehen dabei auf politische Bildung als wichtige Komponente ein. Mehr Solidarität und mehr Aktionen zur Solidarität werden gewünscht, um die Empathie, als wichtigstes Werkzeug, das die Menschen zur Verfügung haben, zu wecken und die Werte, wie die Würde des Menschen, zu stärken.

Die Referenten, Prof. Benno Hafener, Erziehungswissenschaftler der Philipps-

Universität Marburg und Enis Gülegen, agah Landesausländerbeiratsvorsitzender, analysieren den Rechtsruck und widmen sich der Frage, worin die Ursachen und die Folgen der Erstarkung des Rechtspopulismus liegen. Sie werfen einen Blick auf die Strategien der AfD und erläutern neue Entwicklungen, wie das Wahlverhalten der jungen Wähler*innen, darunter solche mit Migrationshintergrund und vielfältige Aktivitäten der AfD im digitalen Raum. Ein besonderer Blick wird den Handlungsstrategien gewidmet. Dabei gehen sie auf die Rolle der Ausländerbeiräte ein.

Im Anschluss folgt die Diskussion über Ursachen der geschilderten Entwicklungen und die Vielschichtigkeit der Problematik. Dabei werden folgende Aspekte thematisiert: die Auswirkungen von Äußerungen von Politikern, der Ursprung der Zukunftsangst bei großen Teilen der Bevölkerung, Spannungen im sozialen Bereich durch die Schere reich und arm sowie die Nutzung von Medien durch die AfD.

Bei der Diskussion über die Gegenmaßnahmen widmen sich die Anwesenden der Frage, warum diese nicht wirken und gehen dabei auf politische Bildung als wichtige Komponente ein. Mehr Solidarität und mehr Aktionen zur Solidarität werden gewünscht, um die Empathie, als wichtigstes Werkzeug, das die Menschen zur Verfügung haben, zu wecken und die Werte, wie die Würde des Menschen, zu stärken.

Zur Funktion und Aufgaben von Ausländerbeiräten in dieser Lage äußern die Anwesenden, dass es Finanzen und andere Ressourcen für ABs und MSO erfordert, denn die AfD steckt enorme Ressourcen in ihre Kampagnen. Dies stellt Gemeinden vor Herausforderungen. Es braucht, u. a., eine Socialmedia-Strategie als Gegenmaßnahme. Bildungsformate und Inhalte für bestimmte Communities müssten produziert werden, was z.B. über VHS realisiert werden könnte.

Abschließend fassen die Referenten zusammen, dass es eine neue offensive Medienkultur braucht, um die Demokratie zu verteidigen und über sie zu diskutieren. Die gesamte Gesellschaft hat ein neues Netzwerk zu errichten.

3. Aktuelles und Berichte

Aufgrund der langen Diskussion im TOP 2 werden die Berichte über aktuelle Aktivitäten auf die nächste Sitzung verlegt.

4. **Verschiedenes**

Keine Wortmeldungen.

Gez.
Zeynal Sahin
AB-Vorsitzender

gez.
Zeynep Adigüzel
KAB-Vorsitzende

gez.
Maria Hutsylo
Schriftführerin